



„Stadtdeich 9“, Nähe Deichtor, um 1880
 Aquarell der St. Georger Zeichnerin und Malerin **Ebba Tesdorpf** (1851-1920)

ST. GEORG

Auf den Spuren starker Frauen

Stadttealführung

Dieser Rundgang entführt uns ins 19. und 20. Jahrhundert und beginnt glanzvoll mit der Schauspielhaus-Diva Franziska Ellmenreich. Über verwinkelte Gassen gelangen wir dann zum einstigen Wohnhaus der Hamburg-Zeichnerin Ebba Tesdorpf. Schulleiterin Elise Averdieck berichtet, wie St. Georgs grunzende Schweine und krähende Hähne das Singen und Beten in der Sonntagsschule erschwerten. Wir erfahren, wie die Wäscherin Helma Steinbach zur erfolgreichen Gewerkschaftspionierin wurde und welche Rolle die „Tabakbuden“ dabei spielten.

Von sozialer Arbeit über künstlerisches Schaffen bis hin zu politisch-emanzipatorischem Engagement reichte das Wirken der vorgestellten Frauenpersönlichkeiten. Wie wirkt es heute nach?

Übrigens: Wussten Sie, dass Lieschen Müller früher Else Lehmann hieß?

Tourlänge: 1,5 oder 2 Stunden (ca. 8 bzw. 12 Stationen)
Treffpunkt: vor dem Schauspielhaus, Kirchenallee 39 (Hauptbahnhof)

Der Rundgang wurde in Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt St. Georg entwickelt.



Amalie Sieveking (1794-1859)
 Sozialarbeiterin, Stiftsgründerin
Elise Averdieck (1808-1907)
 Krankenhausgründerin, Autorin
Franziska Ellmenreich (1847-1931)
 Schauspielerin
Helma Steinbach (1847-1918)
 Gewerkschaftspionierin
Ida Dehmel (1870-1942)
 Muse, Mäzenin, GEDOK-Gründerin